

August 2009

Museum of Science and Industry: Dem „Ich“ auf der Spur

Neue Ausstellung „YOU! The Experience“ eröffnet am 8. Oktober 2009

Um das Wunder des Lebens dreht es sich bei der neuen Ausstellung „YOU! The Experience“, die am 8. Oktober 2009 im Chicagoer Museum of Science and Industry ihre Pforten öffnet. Auf knapp 1.400 Quadratmetern Fläche zeigt die interaktive Ausstellung auf beeindruckende Art und Weise, dass der Mensch nicht einzig und allein aus Zellen und Molekülen besteht, sondern dass es vielmehr auch die eigene Persönlichkeit, Entscheidungen, Lebensweisen und Umwelteinflüsse sind, die das Gesamtkunstwerk des Menschen ausmachen.

In den verschiedenen Themenbereichen Your Future, Your Beginning, Your Appetite, Your Movement, Your Heart, Your Mind, Your Vitality und Medical Technology erfahren Jung und Alt vor allem, wie es möglich ist, die eigene Gesundheit und Vitalität durch den persönlichen Lebensstil zu beeinflussen. Der Besucher ist dabei immer mittendrin im Geschehen: So kann er etwa beim virtuellen Boxtraining seine Kondition testen oder beim „Mind Ball“ seine mentale Power unter Beweis stellen. Besonders faszinierend ist das neue gigantische „Herz“ des Museums, das der Besucher dank seines eigenen Pulses zum Schlagen bringen kann.

Einen Blick hinter die Kulissen des menschlichen Körpers gewähren die zahlreichen ausgestellten Exponate, durch die besonders authentisch vermittelt wird, aus was ein Mensch rein biologisch gesehen überhaupt besteht. Zusätzlich können die Besucher ihr eigenes Können in Sachen Krankheits-Diagnose und Erste-Hilfe-Maßnahmen einer Probe unterziehen. Natürlich nicht am echten Patienten, sondern an einem eigens dafür entwickelten, computergesteuerten Puppenmodell. Wer mag, kann sich ein ganz besonderes Andenken mit nach Hause nehmen – etwa ein Foto, das das eigene Gesicht um 25 Jahre gealtert zeigt oder eine Abbildungen der eigenen Venen.

Informationen zu Chicago / Illinois gibt es beim Fremdenverkehrsbüro Chicago & Illinois, Frankfurt am Main, Telefon 069 – 255 38 280; Fax 255 38 100, www.gochicago.de.